



Auszug aus der Sitzung vom 23.07.2014

Vergabe Dorferneuerungsmaßnahme Ortsausbau Wolfersreut

Die Baumaßnahme „Ausbau und Neugestaltung der Ortsmitte Wolfersreut“ wurde vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE) ausgeschrieben. Von 7 Bauunternehmen wurden Leistungsverzeichnisse angefordert, wobei nur 2 Firmen ein Angebot abgegeben haben.

Die Fa. Häusl Bau GmbH, 94143 Grainet, gab mit einer Angebotssumme von 300.057,51 € das günstigste Angebot ab. Der zweite Anbieter war die Fa. Bachl aus Röhrnbach mit einer Angebotssumme von 312.654,78 €. Das Angebot wurde an den günstigsten Bieter, die Fa. Häusl aus Grainet vergeben. (11/0)

Antrag Caritasverband Passau auf ganzjährige Förderung mit Faktor 2,0 für unter Dreijährige für das Kitajahr 2014/2015

Bürgermeister Köberl erklärte, dass Kinder unter drei Jahren einen höheren Fördersatz für die Betreuung in der Kinderkrippe erhalten. Ab dem neuen Kindergartenjahr werden auch wieder mehrere Kinder unter 3 Jahren den Kindergarten besuchen. Wenn die Kinder im laufenden Kindergartenjahr das Alter von 3 Jahren vollenden, würden Sie mit einem niedrigeren Faktor gefördert werden. Laut Antrag des Caritasverbandes Passau, sollen Kinder die im laufenden Kindergartenjahr das Alter von 3 Jahren vollenden bis zum Ende des Kindergartenjahres den erhöhten Förderfaktor erhalten. Der Gemeinderat war mit diesem Antrag einverstanden. Desweiteren soll dieser Beschluss bis auf Widerruf auch für folgende Kindergartenjahre gültig sein. (11/0)

Haushalt 2014

Folgendes Ergebnis wurde durch den Gemeinderat beschlossen:

Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts:	2.539.230,00 €
Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts:	1.167.470,00 €
Die Kreditaufnahme für Investitionen wurde festgesetzt auf	214.350,00 €
Der Höchstbetrag der Kassenkredite festgelegt auf	423.000,00 €

Beschluss Stellenplan

Dem vorgelegten Stellenplan wurde zugestimmt (15/0)

Informationen des Bürgermeisters

- Einladung zu diversen Veranstaltungen
- Bei der Realschulabschlussprüfung haben zwei Schülerinnen aus dem Gemeindebereich die Prüfung mit dem Notendurchschnitt 1,0 bestanden. Eine kleine Anerkennung und Ehrung ist bei der nächsten Gemeinderatssitzung geplant.
- Vollsperrung der Staatsstraße 2127 zwischen Ringelai und Aigenstadl vom 15.09 – 18.10.2014 wegen Straßenbauarbeiten.
- Für die Periode 2014 – 2020 legte die Europäische Union ein Förderprogramm zur Altlastensanierung auf. Nach dem Willen des Freistaates Bayern sollen daher alle ehemaligen Hausmülldeponien untersucht werden. Auch an der früheren Mülldeponie in Wasching wurden zwischenzeitlich durch ein beauftragtes Ing. Büro Proben entnommen. Diese werden derzeit untersucht und ausgewertet. Die Kosten der Probeentnahmen werden vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf getragen.
- Das von der Gemeinde Ringelai abgelehnte Einvernehmen für die Errichtung einer Plakatwerbetafel an der Grafenauer Straße wurde zwischenzeitlich von Landratsamt Freyung-Grafenau aus rechtlichen Gründen ersetzt.